

AUF EINEN BLICK

VAQUERO B.

Von: Iberosattel
www.iberosattel.de



Material: Leder
Sitzgrößen: 16,5 bis 19
Farben: Schwarz, Moro, Sonderfarben auf Anfrage
Kammerweite: bis 39
Preis: 2.950,00 Euro

BEWERTUNG:

AUSSTATTUNG	PUNKTE
	5
PRAXISTEST	
	5
PREIS/LEISTUNG	
	5
GESAMTPUNKTE	15

Das Gütesiegel wird nur verliehen, wenn das Produkt mindestens 13 Punkte (von 15 möglichen) erreicht hat.



Der Sattel eignet sich auch für längere Ausritte im Gelände

Spanische Eleganz und Leichtigkeit

Der „Vaquero Breitschaft“ von Iberosattel eignet sich **sowohl für die Dressur als auch fürs Gelände**. Im mehrmonatigen Test lief die Araber-Stute Roma locker, leichtfüßig und zufrieden

Text und Fotos: Ilja van de Kastele

Im Stall sehnen sich alle nach Sonne: die Pferde, die Stallbetreiber und natürlich die Reiter. Seit Tagen regnet es immer wieder. Wir kennen mittlerweile jede Nuance, ob Sprühregen, Starkregen oder Platzregen mit Hagel. Die Böden sind aufgeweicht und schlammig. Der einzige Vorteil: Unsere Offenstallpferde sind immer blitzblank und strahlen regelrecht, wenn die Sonnenstrahlen doch einmal die Wolkendecke zerreißen.

Südliches Flair verspricht jetzt, Ende Mai, nur der „Vaquero Breitschaft“ von Iberosattel. Bei der Sattelanpassung im Februar trugen wir alle – Familie Thoma von Iberosattel und ich – noch Winterjacke, Handschuhe und Mütze. So kalt war es und wesentlich wärmer ist bisher nicht geworden.

Araber-Stute Roma liebt den Sattel

Was schon damals beim Probereiten auffiel, war die erstaunliche Leichtigkeit, mit der sich meine Araber-Stute Roma unter dem Sattel präsentierte. Sie entstammt einer Rennlinie und liebte früher mehr die Geschwindigkeit als die gymnastizierende Arbeit. Wenn bei ihr der Sattel nicht opti-

mal passt, merkt man das sofort: Sie hat wenig Raumgriff in der Schulter und wird insgesamt klemmig. Im Trab werden die Tritte dann eher schnell und staksig, und der Galopp erinnert mehr an das Gehoppel eines Hasen als an einen „Trinker der Lüfte“, wie man die Araber auch nennt. Von all dem war an diesem ersten Tag nichts zu spüren – sie lief locker und entspannt, mit pendelndem Schweif, schnaubte nach kurzer Zeit ab und wirkte zufrieden. Ich war gespannt, wie die weiteren Proberitte verlaufen würden, vor allem im Gelände. Denn der „Vaquero Breitschaft“ ist nicht



IM DETAIL

Der Vaquero Breitschaft überzeugt im Test durch eine sehr gute Verarbeitung, pfiffige Details und eine exzellente Passform



DIE HINTERE GALERIE ...
... ist sehr hochgezogen, engt den Reiter aber nicht ein. Hinten sind drei Halter zum Befestigen von Gepäck angebracht.



DIE VORDERE GALERIE ...
... kann auf Wunsch vom Hersteller Iberosattel weiter vorgestellt werden – das erleichtert das Leichttraben.



DIE V-GURTUNG ...
... verhindert, dass der Sattel nach vorne rutscht, und platziert ihn optimal auf dem Pferderücken.



DER STEIGBÜGELHALTER ...
... ist eine pfiffige Lösung, um die Steigbügel sicher hochzuhängen. So können sie nicht gegen den Ellbogen des Pferdes schlagen, wenn das Pferd geführt wird. Der Sattel ist sehr gut verarbeitet, hat eine breite Auflagefläche,

eignet sich aber trotzdem sehr gut für Pferde mit kurzem Rücken. Für Frauen hat er einen speziell gearbeiteten Baum, der die breitere Stellung der weiblichen Sitzbeinhöcker berücksichtigt. Der Reiter sitzt tief und bequem im Pferd, ohne eingengt zu werden.

„Meine Stute lief locker und entspannt, mit pendelndem Schweif, schnaubte nach kurzer Zeit ab und wirkte zufrieden.“

nur für die Dressur, sondern auch für längere Ausritte konzipiert worden. Diesen Eindruck bekräftigt auch die weitere Ausstattung: Dank der V-Gurtung sitzt der Sattel stabil auf dem Rücken und rutscht nicht so leicht nach vorne. Vorne besteht die Möglichkeit, ein Vorderzeug am Sattel zu befestigen. An der hinteren, hochgezogenen Galerie befinden sich drei Befestigungsmöglichkeiten fürs Gepäck. Ein schönes Detail sind auch die Befestigungsschlaufen für die Steigbügel knapp unter der Galerie. Hier können die Steigbügel einfach und sicher hochgesteckt werden und schlagen nicht gegen den Ellbogen des Pferdes, wenn man unterwegs einmal längere Strecken führen möchte. Gewöhnungsbedürftig ist lediglich das Auf- und Absteigen – man muss sein Bein deutlich höher schwingen als bei Dressur- oder Westensätteln.

Bei der gymnastizierenden Arbeit sitzt man tief und relativ nah am Pferd. Die schwach ausgebildeten Pauschen gefallen mir sehr gut, da ich eine zu starke Einrahmung durch den Sattel nicht sehr schätze. Auch die Sitzfläche lässt genügend Freiheit in allen Gangarten. Lektionen wie Schulterherein oder Travers gelingen dank einer präzisen Einwirkung mühelos. Einziges Manko: Beim Leichttraben stoße ich anfangs gegen die vordere Galerie – das betroffene Körperteil ist in diesem Fall ein typisch männliches, das Problem dürfte für Frauen daher bedeutend kleiner sein. Zumal Iberosattel auf Wunsch die Galerie auch weiter vorstellt.

Typisch männliches Problem

Service am Kunden ist dem Team um die Familie Thoma generell sehr wichtig. Sonderwünsche werden gerne entgegen genommen. Im ausgesessenen Trab und im Galopp war von alledem nichts zu bemerken. Ich saß im Schwerpunkt und konnte in den Bewegungen meiner Stute wunderbar mitgehen. Auch draußen im Gelände machte der Sattel uns beiden viel Spaß. Zu einem mehrtägigen Wanderritt reichte es leider aus Zeitgründen nicht, aber die große Auflagefläche schien meiner Stute auch hier zu gefallen.

Fazit: Der „Vaquero Breitschaft“ von Iberosattel ist sehr gut verarbeitet und ein echter Hingucker. Er gibt dem Pferd in der Schulter genügend Bewegungsfreiheit, platziert den Reiter optimal im Schwerpunkt und ermöglicht eine präzise Einwirkung. Er eignet sich sowohl für den Platz als auch für längere Ausritte im Gelände. 🐾